

Caption 1325

Die Resolution „Frauen, Frieden, Sicherheit“ sollte Frauenrechte schützen, Gewalt verhindern und Frauen an den Verhandlungstisch bringen. Am **31. Oktober 2000** wurde die **UN-Resolution 1325 „Frauen, Frieden, Sicherheit“** im UN-Sicherheitsrat einstimmig angenommen.

3. Prinzipien:

Prävention: Frauenrechte, Friedensinitiativen und Konfliktbearbeitung, Verhütung von Gewalt gegen Frauen, Strafverfolgung

Protektion: Schutz von Frauen und Mädchen, besonders in humanitären Notsituationen

Partizipation: Mehr Macht an Frauen, Beteiligung von Frauen bei der Lösung von Konflikten, in Friedensverhandlungen und Friedenseinsätzen, Einwirkungen von Frauen auf Entscheidungsprozesse

Doch 2024 sah die Realität anders aus: Keine einzige UN-Mission wurde von einer Frau geleitet, Frauen sind in Friedensverhandlungen nach wie vor massiv unterrepräsentiert, und zahlreiche nationale Aktionspläne sind ausgelaufen.

Die Nationalen Aktionspläne sind ein wichtiges Mittel, um die Ziele der Resolution in der Politik der jeweiligen Länder zu implementieren und ihre Umsetzung evaluieren zu können.

Beispiele wie die Lage im Sudan zeigen außerdem, dass sexualisierte Gewalt in Kriegen weiterhin systematisch eingesetzt wird – trotz der klaren Vorgaben der Resolution.

Resolution 1325 ist nicht nur Symbolpolitik, sie ist überlebenswichtig. Nutzt das Jubiläum, um ihre Umsetzung einzufordern, unterstützt Frauen in Konfliktgebieten und fordert von der Politik: Frauen müssen an den Verhandlungstisch.

👉 Helft uns, am **31.10.2025** und im folgenden Jubiläumsjahr genug Aufmerksamkeit auf die Resolution zu lenken, damit wieder mehr Länder die Umsetzung priorisieren!

👉 Teilt diesen Post unter dem **#1325matters**

#frauenfriedensicherheit #1325 #sudan #menschenrechte #frauenrechte #humanrights
#womensrights #resolution1325 #unitednations #un #standwithsudan